

# 1. Haller Wirtschaftstag: Rückblick & Feedback

Der erste Haller Wirtschaftstag fand am 14. Oktober 2024 in der Fassfabrik statt. Geladen wurden rund 125 kleine, große und mittelständische Betriebe aus Schwäbisch Hall. Neben Impulsvorträgen zum Thema Nachhaltigkeit und Transformation und zur Wohnraumgewinnung für Fachkräfte wurde ein offenes Forum geplant, um Ideen und Anregungen zum Wirtschaftsstandort Schwäbisch Hall gemeinsam zu diskutieren.

Das Konzept zielt darauf ab, den Austausch zwischen den Unternehmen und der Stadtverwaltung zu fördern und eine Plattform zum Netzwerken zu bieten.

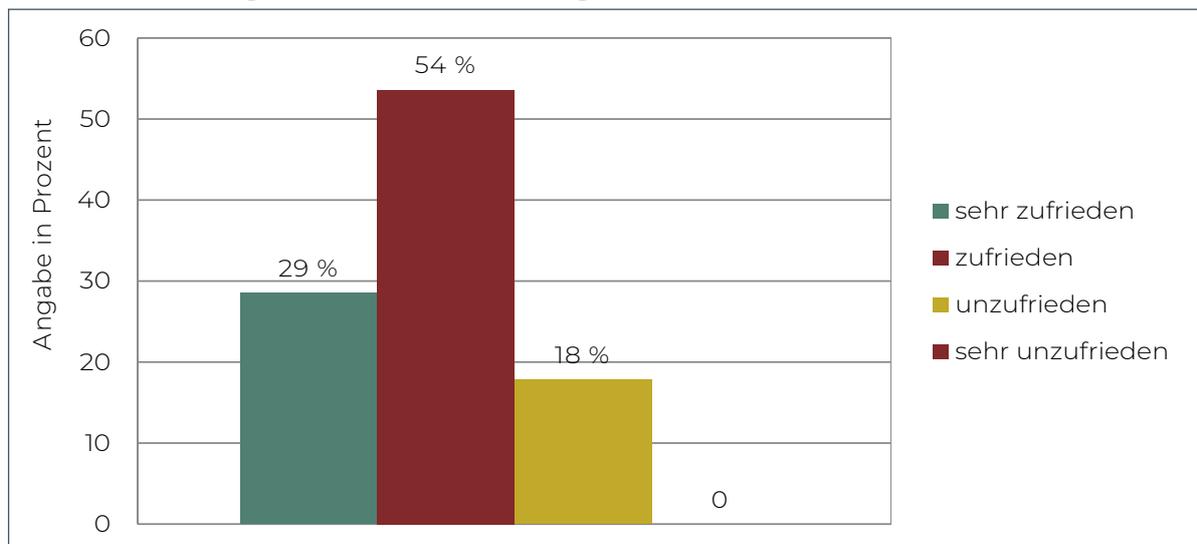


Herr Lindenmeyer und Frau Jais moderierten den Nachmittag.

## Allgemeine Bewertung

Im Nachgang wurde an die rund 50 Teilnehmenden eine E-Mail mit einem Link zu einem anonymen Fragebogen zur Bewertung des Tages versendet. Es haben 28 Personen an der Befragung teilgenommen.

Gesamtbewertung 1. Haller Wirtschaftstag:



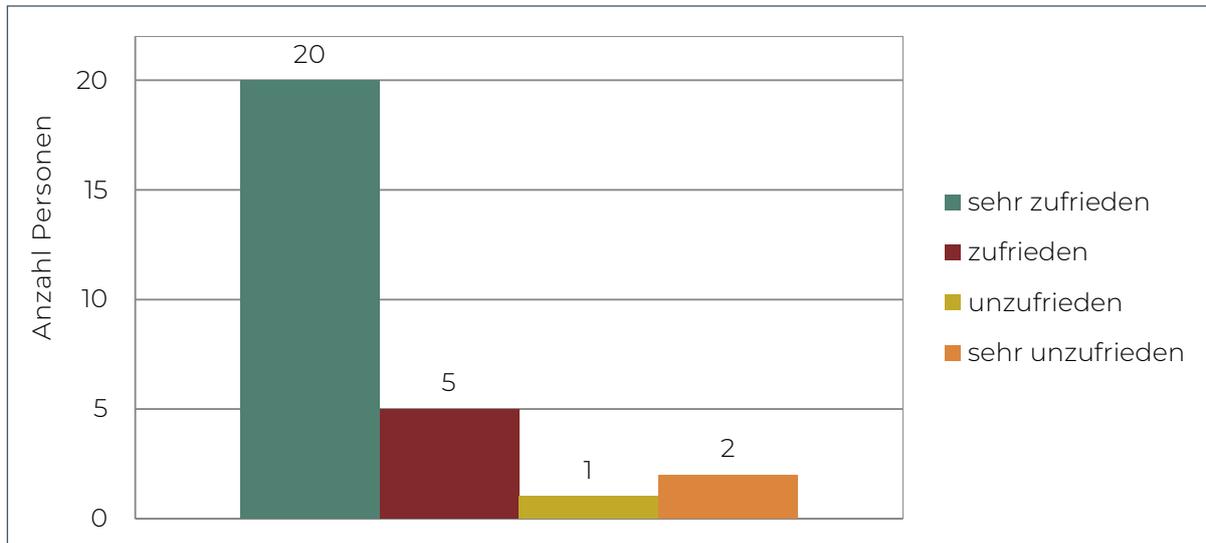
Insgesamt nahmen rund 50 Entscheiderinnen und Entscheider aus der Wirtschaft am 1. Haller Wirtschaftstag teil.



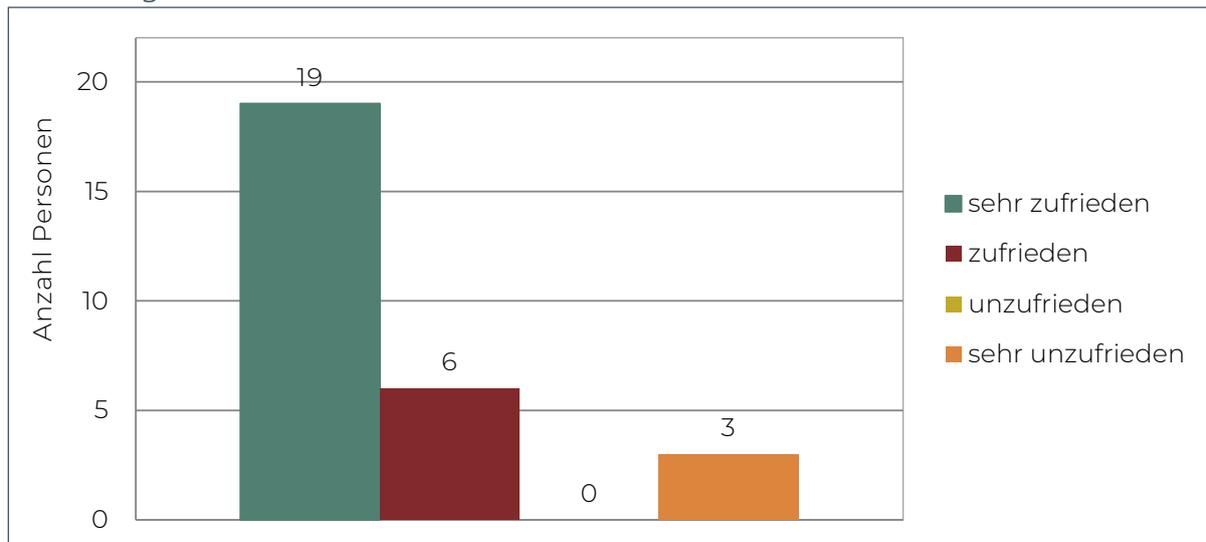
SchwäbischHall

# 1. Haller Wirtschaftstag: Rückblick & Feedback

*Bewertung der Organisation (Einladung, Anmeldung Ablauf etc.):*



*Bewertung der Räumlichkeiten in der Fassfabrik:*



Die Pause wurde von den Teilnehmenden zum Austausch und zum Vernetzen genutzt.

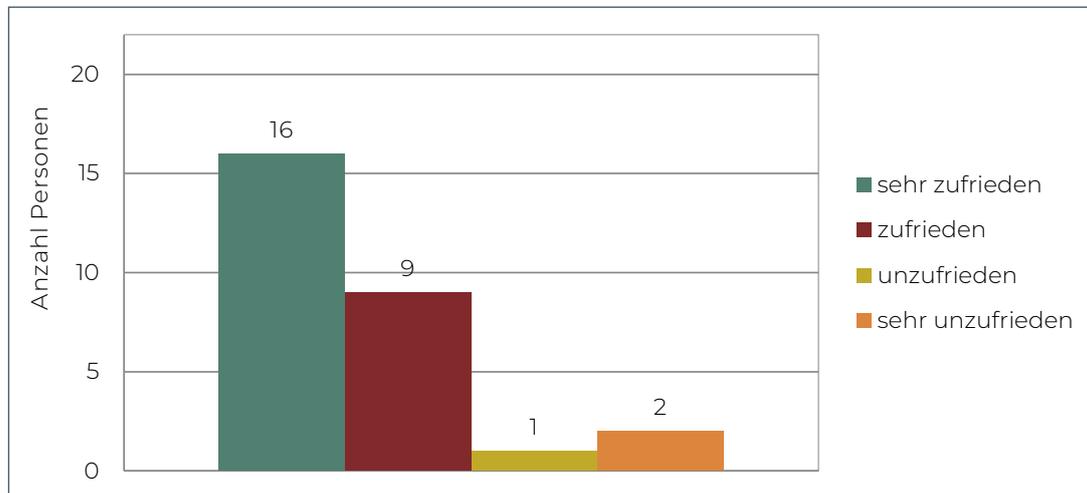


SchwäbischHall

# 1. Haller Wirtschaftstag: Rückblick & Feedback

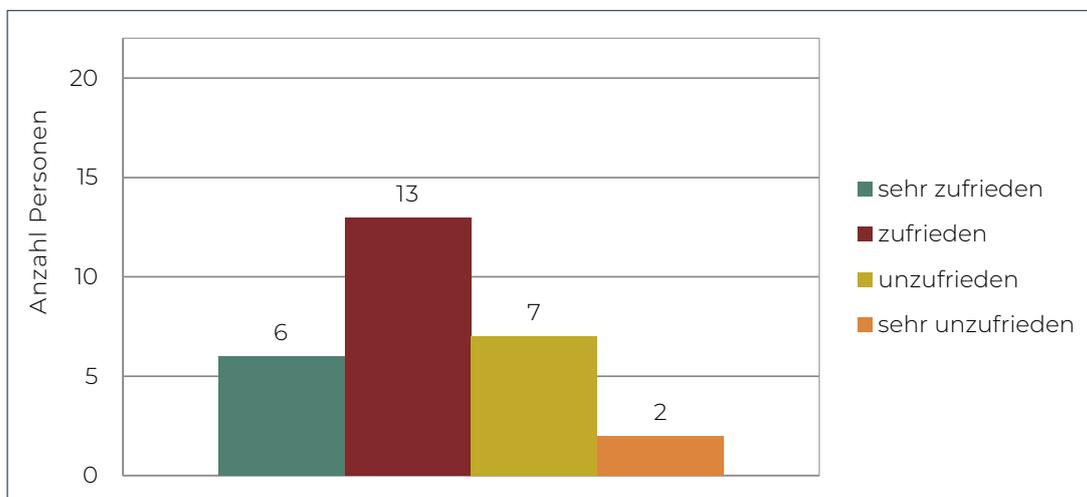
## Bewertung des Vortrags „Transformieren oder Verlieren“

HAKRO GmbH, Schrozberg, Bereichsleiter Nachhaltigkeit, Verantwortung & Innovation Herr Jochen Schmidt



## Bewertung des Vortrags „Schenkenhöhe - Erleben Sie Wohnen auf höchstem Niveau“

Grundstücks- und Wohnungsbaugesellschaft Schwäbisch Hall mbH, Prokurist René Eder, Wohnraumgewinnung für Fachkräfte



Jochen Schmidt erklärte, welchen Stellenwert Nachhaltigkeit bei der HAKRO GmbH einnimmt.



SchwäbischHall

# 1. Haller Wirtschaftstag: Rückblick & Feedback

## Rückmeldung auf offene Frage

(Kommentare/Anregungen/Themenvorschläge)

Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern kamen durchweg positive Rückmeldungen über die Einführung des Wirtschaftstags und des Konzepts, welches hinter der Veranstaltung steht. Insbesondere der offene Austausch mit dem Oberbürgermeister sowie die Möglichkeit der Vernetzung untereinander wurden gelobt.

Es wurde angeregt, dass mehr Industriethemen oder Fachvorträge zum Beispiel zu Themen wie Künstlicher Intelligenz, Klimaschutz oder Förderprogramme eingebunden werden. Die Einbindung von Best practice Beispielen von Firmen aus der Region ist unbedingt beizubehalten. Ebenso sollte bei einem kommenden Wirtschaftstag weiterhin ein Schwerpunkt auf dem Austausch beziehungsweise dem Netzwerken zwischen den Teilnehmenden liegen. Dies war für viele Anwesende ein echter Mehrwert.

Der Dialog mit Herrn Oberbürgermeister Bullinger fand großen Zuspruch. Es kam die Anregung, dass Herr Bullinger bei einem kommenden Wirtschaftstag selbst über die Stadt Schwäbisch Hall als Wirtschaftsstandort referieren könnte und die Anwesenden im Anschluss daran Fragen stellen. Zudem wäre es hilfreich, die Fragen während des Vortrags anonym und in digitaler Form zu sammeln.



René Eder von der GWG mbH erläuterte das Konzept der Schenkenhöhe.



Am Ende entstand ein angeregter Austausch während des Dialogs mit Oberbürgermeister Bullinger.

Bei dem nächsten Wirtschaftstag sollte auch der Zeitrahmen überdacht werden. Für viele Führungskräfte oder Selbstständige ist es schwierig sich einen ganzen Mittag freizuhalten.

Insgesamt haben alle Personen, die an der Umfrage teilgenommen haben, eine Fortführung des Haller Wirtschaftstags befürwortet. Für das kommende Jahr wurde bereits der 6. Oktober 2025, als Datum für den zweiten Haller Wirtschaftstag, festgelegt.



SchwäbischHall